

# Paralympisches Schwimmen

---

CHRISTINA ZIEGLER, JAN HEFFNER

FACHWART SCHWIMMEN



# Schwimmen mit Handicap

---

# Schwimmen

---

„Jeder kann schwimmen lernen“  
und  
„Jedes Kind (mit Behinderung) muss schwimmen können“

Außerdem: Schwimmen ist **die** paralympische Sportart

# Schwimmsport

---

Unterscheidung: Breitensport sowie Leistungssport bzw. Wettkampfsport

Die Art zu Schwimmen ist die Gleiche (Schmetterling, Rücken, Brust, Kraul)

Gesund bleiben

- Regelmäßiges Training ein Leben lang
- Wasser kompensiert und mobilisiert

Spaß haben

- Am Vereinsleben teilnehmen
- Erfolge beim Wettkampf feiern

# Unsere Erkenntnisse

---

- Die meisten Kinder mit einer Behinderung lernen schwimmen
  - im Kinderschwimmunterricht, durch Privattrainer oder Bademeister ...
- Aber:
  - Wenige bleiben beim Sport bzw. im Verein aktiv
  - Kaum spezielle Angebote für Anfänger, Breitensportler und Quereinsteiger
  - Unklare Regelungen im Schulsport
- Wir wollen (deutschlandweit!):
  - Mehr Kinder- und Jugendliche, Erwachsene fürs Schwimmen begeistern
  - Mehr Möglichkeiten schaffen (Schwimmsportangebote, aktive Vereine)
  - Trainer, Vereine, Verantwortliche und Lehrer aufklären und begeistern

# Training

---

## Kein Patentrezept für Ausbildung/Training

- Für Trainer: keine Ausbildung, wenig Literatur
- Prinzipiell: Training ist das Gleiche, egal ob mit oder ohne Handicap  
Aber ggf. individuell angepasst
- Trainingsmodelle generell:
  - Einzelsportler integriert im Verein oder mit individuellem Training
  - Inklusive (gemischte) Gruppen
  - Behindertensport-Gruppen
- Trainingsmodelle im Leistungssport:
  - Im Schwimmverein integriert oder in Trainingsstützpunkten des Behindertensports

# Trainingsmöglichkeiten

---

- Es gibt keine flächendeckenden Angebote
  - Schwimmvereine haben knappe Ressourcen und stellen hohe Anforderungen
  - Angebote von Behindertensportvereinen oft unattraktiv
- Möglichkeiten
  - Fachwart oder Schwimmverband kontaktieren
  - Örtliche Vereine und Verantwortliche ansprechen und hartnäckig sein
  - Selbst aktiv werden

# Wettkampfsport

---

# Startklassen



# Startklassen

---

Klassifizierung entscheidend für vergleichende Wettkämpfe

- Einteilung nach funktioneller Beeinträchtigung in Startklassen

Behinderung	Klasse	Bemerkung
Körperbehindert	S1 – S10	S10 geringste Einschränkung
Sehbehindert	S11 – S13	S11 Blind – S13 Sehbehindert
Geistig Behindert	S14	IQ < 75 Punkte
Allgemein Behindert	AB	national; mindestens 20 % GdB

- getrennte Startklassen für Freistil, Brust und Lagen
- individuelle Ausnahmen / Exceptions
  - z.B. Assistenz beim Start, Brustanschlag mit einer Hand

# Angebotene Wettkämpfe

---

- Offene Wettkämpfe
  - Amtliche Landesmeisterschaften und Schwimmfeste
  - Süddeutsche Meisterschaften
  - Einladungswettkämpfe
  - Jugend-Länder-Cup
- Deutsche Meisterschaften
  - Internationale Deutsche Meisterschaften (in Berlin)
  - Deutsche Kurzbahnmeisterschaften (verschiedene Orte)
- DSV Wettkämpfe
  - Kooperationsvereinbarung zwischen DSV / DBS ermöglicht klassifizierten Schwimmern bei DSV Wettkämpfen gewertet zu werden
- International
  - Paralympics (alle 4 Jahre) / Welt- und Europameisterschaften

# Organisation

---

# Organisation Behindertensport

Landesverbände

wbrs

BBS  
Baden



National DBS



International  
IPC



- Paralympisches Schwimmen als Sportart beim
  - Deutschen Behindertensportverband (DBS) national
  - Internationalen Paralympischen Komitee (IPC) international
- IPC veranstaltet „Paralympics“
- Paralympisches Schwimmen (noch) nicht beim Fachverband (DSV / FINA)

# Klassifizierung und Lizenz

---

Für Teilnahme an Wettkämpfen im Bereich des DBS muss der Schwimmer, die Schwimmerin:

- Mitglied in einem Verein mit Verbandsrechten sein
- Klassifiziert - in eine Startklasse eingestuft - worden sein („einmalig“)
- Im DBS Lizenzregister registriert worden sein (einmalig, ab 2016)
- Am Wettkampftag einen Sportgesundheitsnachweis vorlegen

# Klassifizierung und Lizenz

---

Für uns und die anderen Landesverbände gilt:

Beim zuständigen Fachwart nachfragen!

Aufwand nach dem Niveau der Wettkampfveranstaltung. Generell:

- Ablauf Klassifizierung:
  - medizinische Unterlagen vorlegen
  - S1-S10: Bank- und Wassertest und Wettkampf-Beobachtung durch ausgebildeten Klassifizierer
- Lizenzregister
  - Meldung durch Verein im Lizenzregister
  - Einmalig 10 € Gebühren
- Nachweis der Sportgesundheit:
  - Durch Gesundheitspass oder ärztliches Attest

# Maßnahmen des WBRS

---

# Maßnahmen des WBRS

---

- Offenes Landestraining
  - Sichtung
  - Kontakt
  - Teambuilding
- Trainingslager
  - 2 x pro Jahr mehrtägig für Ba-Wü Schwimmer
  - Sichtung
  - Leistungsorientiertes Training
- Schwimmwettkämpfe auf Landesebene
  - Landesmeisterschaften
  - zusätzlich 1x jährlich Schwimmfest

# Termine 2015/2016

---

Datum		Ort
08.11.15	Offenes Landestraining	Raum Stuttgart
15.11.15	Offenes Landestraining	Raum Stuttgart
20. - 22.11.15	Deutsche Kurzbahnmeisterschaften (DKM)	Remscheid
20.02.16	Offene Süddeutsche Meisterschaften	Darmstadt
09.04.16	Offene nds. Landesmeisterschaften	Braunschweig
vsl. 30.04.16	Offene Baden-Württembergische Meisterschaften	?
09. - 12.06.16	Internationale Deutsche Meisterschaften (IDM)	Berlin
02. oder 03.10.16	Inklusives Schwimmfest	Nellingen

# Ansprechpartner / Infos

---

- Fachwarte Schwimmen WBRs: Christina Ziegler und Jan Heffner  
[schwimmen@wbrs-online.net](mailto:schwimmen@wbrs-online.net)
- Leistungssportkoordinator BBS: Holger Kimmig  
[Holger.Kimmig@bbsbaden.de](mailto:Holger.Kimmig@bbsbaden.de)
- Fachwart Kinder und Jugend: Joachim Rieker  
[jugend@wbrs-online.net](mailto:jugend@wbrs-online.net)
- Homepage der Abteilung Schwimmen des DBS:  
<http://www.abteilung-schwimmen.de/>
  - Informationen zu Wettkämpfen, Regelwerke, Ansprechpartner
- Homepages WBRs und BBS  
<http://www.wbrs-online.net/> / <http://www.bbsbaden.de/>
- Facebook (auch ohne Account können die Links angeschaut werden)  
[www.facebook.com/wbrsj](http://www.facebook.com/wbrsj) und [www.facebook.com/schwimmteamwuerttemberg](http://www.facebook.com/schwimmteamwuerttemberg)

Vielen Dank

27.10.2015

PARALYMPISCHES SCHWIMMEN

20